

# Beiblatt zum Antrag auf Anrechnung im M.A. Gender & Queer Studies (1-Fach)

gemäß § 11 „Anerkennung von Leistungen“ der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Gender & Queer Studies der  
Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln und der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften der  
Technischen Hochschule Köln

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Matrikelnummer: \_\_\_\_\_

## Hinweis: Zugangsvoraussetzung zum M.A. Gender & Queer Studies

Gemäß § 2 Zulassungsordnung gilt als Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang ein erster berufsqualifizierender Abschluss in einem Studiengang, in dem mindestens 180 Leistungspunkte (LP) erworben wurden beziehungsweise ein gleichwertiges abgeschlossenes Studium sowie nachweislich mindestens 12 LP aus vorhergehenden Veranstaltungen im Bereich der Gender & Queer Studies.

Bitte geben Sie hier zunächst an, **welche 12 CP als Zugangsvoraussetzung zählen sollen** – diese werden NICHT im Masterstudium angerechnet, da sie ja lediglich die Zugangsvoraussetzung sind:

Name der Lehrveranstaltung und des Moduls im Bereich Gender & Queer Studies als Zugangsvoraussetzung zum Master	CP der Lehrveranstaltung	Prüfung der Zugangsvoraussetzung durch die Modulbeauftragten bzw. Fachbereich GESTIK (ja/nein)

Für die Höherstufung im Master Gender & Queer Studies sind nun weitere CPs erforderlich – bitte geben Sie an, welche weiteren Leistungen Sie im Bereich Gender & Queer Studies erbracht haben, die dann konkret an der Uni Köln angerechnet werden sollen

### Auflistung

Orientieren Sie sich am aktuellen Modulhandbuch des M.A. Gender & Queer Studies und Ihres vorherigen Studienganges und geben Sie an, welche Veranstaltung Ihrer Meinung nach für welchen Baustein im M.A. Gender & Queer Studies angerechnet werden kann.

Die Auflistung ist keine Garantie für die endgültige Anrechnung der Leistung in dem von Ihnen angegebenen Modul!

Anzurechnende Leistung aus dem vorherigem Studium	CP/Note der anzurechnenden Leistungen	Modul/Unit/Leistung im M.A. Gender & Queer Studies	LP	Prüfung der Anrechenbarkeit durch die Modulbeauftragten bzw. Fachbereich GESTIK
		<b>Basismodule</b>		
		<b>BM 1: Einführung in die Gender und Queer Studies</b>	9	
		Vorlesung 1		
		Vorlesung 2		

		Modulprüfung		
		<b>BM 2: Zentrale Konzepte der Gender und Queer Studies</b>	9	
		Seminar 1		
		Seminar 2		
		Modulprüfung		
		<b>BM 3: Methoden und Vertiefung</b>	9	
		Vorlesung		
		Seminar		
		Modulprüfung		
		<b>Aufbaumodule</b>		
		<b>AM 1: Vergeschlechtlichtes Wissen und Bildung</b>	9	
		Vorlesung/Seminar 1		
		Vorlesung/Seminar 2		
		Modulprüfung		
		<b>AM 2: Körper, Sexualität und Bewegung</b>	9	
		Vorlesung/Seminar 1		
		Vorlesung/Seminar 2		
		Modulprüfung		
		<b>AM 3: Repräsentation, Ästhetik, Konstruktion und Medialisierung</b>	9	
		Vorlesung/Seminar 1		
		Vorlesung/Seminar 2		
		Modulprüfung		
		<b>AM 4: Sozialpolitik und Sozialökonomie</b>	9	
		Vorlesung/Seminar 1		
		Vorlesung/Seminar 2		
		Modulprüfung		

		<b>AM 5: Globale Transformationen, sozio-kulturelle und rechtliche Ungleichheiten</b>	<b>9</b>	
		Vorlesung/Seminar 1		
		Vorlesung/Seminar 2		
		Modulprüfung		
		<b>Schwerpunktmodule</b>		
		<b>SM 1: Studienprojekt I</b>	<b>9</b>	
		Seminar		
		Modulprüfung		
		<b>SM 2: Studienprojekt II</b>	<b>9</b>	
		Modulprüfung		
		<b>EM: Kolloquium</b>	<b>9</b>	
		Kolloquium 1		
		Kolloquium 2		
		Kolloquium 3		
		<b>Masterarbeit</b>	<b>30</b>	
		Kolloquium MA Arbeit	3	
		Masterarbeit	27	
		<b>Extracurriculare Angebote</b>		
		<b>Summe der anzurechnenden LP</b>		

Prüfung durch Modulbeauftragte\*n:

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Modulbeauftragte\*r

Verbuchung durch das Prüfungsamt am